

Inhalt

Vorwort	V
Erster Abschnitt: Grundlagen der weltkundlichen Jugendbildung in Heimat- und Erdkunde	
A. Erziehungstheoretische Grundlagen.	
1. Kap. Vom Wesen und der Gegenwartsbedeutung heimat- und erdkundlicher Bildung	1
2. Kap. Erdkundliche Bildungsarbeit der verschiedenen Altersstufen	15
3. Kap. Besondere Bildungsarbeit des erdkundlichen Unterrichts	25
a) Erziehung zur staatsbürgerlichen Gesinnung	26
b) Erziehender Erdkundeunterricht im Sinne der Arbeitsschule	34
c) Die Erziehung zum Natur- und Landschaftsschutz	44
4. Kap. Der erdkundliche Bildungserfolg abhängig von der Eignung des Lehrers	45
B. Fachwissenschaftliche Grundlagen.	
5. Kap. Die geltenden Auffassungen vom Wesen der Erdkunde	51
a) Begründung der neueren Geographie als Wissenschaft und ihre Inhaltsbestimmung	51
b) Die beseelte Landschaft	61
c) Vom Rhythmus der geographischen Erscheinungen in der Landschaft	62
d) Dynamische Länderkunde	63
e) Harmonie und Soziologie	66
6. Kap. Natur- und Kulturlandschaft	67
7. Kap. Der Mensch in der Geographie	72
8. Kap. Geographie und Wissenschaftstheorie	78
Zweiter Abschnitt: Die Stellung des heimat-erdkundlichen Bildungsgutes im Unterrichtsganzen	
1. Kap. Das heimat- und erdkundliche Bildungsgut und seine Organisation im Lehrplan	88 ✓
a) Die Einordnung des erdkundlichen Bildungsgutes in den Lehrplan	88 ✓
b) Die Anordnung der erdkundlichen Bildungsgüter im Lehrplan	113 ✓
2. Kap. Die Konzentration der erdkundlichen Lehrinhalte zur Einheit der Bildungswirkung	117 ✓
3. Kap. Vom Sinn und der Bedeutung des Heimatkundeunterrichts	122 ✓
4. Kap. Die Heimat als Lehrgebiet der Grundschule	129 ✓
a) Die Heimatidee in den beiden ersten Grundschuljahren	129 ✓
b) Die heimatliche Erdkunde im 3. und 4. Schuljahr	132

✓ 5. Kap. Die Heimat im Unterricht der Volksschuloberstufe und der höheren Schule	136
✓ 6. Kap. Geschichte des erdkundlichen Bildungsgutes und seiner Lehre	144
✓ a) Die Begründung des erdkundlichen Lehrstoffes im Altertum und seine Lage im frühen Mittelalter	144
✓ b) Der Humanismus in seinem Einflusse auf die Entwicklung des geographischen Lehrstoffes	146
✓ c) Die Zeit der historisch-statistischen Stoffgestaltung in der Geographie	148
✓ d) Wandlung in der Auffassung des geographischen Lehrstoffes und seiner Lehre von der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts ab	152
✓ e) Periode des Ausbaues des rein geographischen Lehrstoffes	158
✓ f) Entwicklungshemmung der aufblühenden Geographie durch behördliche Maßnahmen	161
✓ g) Geographisches Bildungsgut und geographische Lehrarbeit seit den Allgemeinen Bestimmungen	161
✓ Dritter Abschnitt: Von der heimat- und erdkundlichen Bildungsarbeit	
A. Das heimat- und erdkundliche Bildungsverfahren, seine Lehrformen und Methoden	167
✓ 1. Kap. Die erdkundliche Unterrichtseinheit, ihre Vorbereitung und Bearbeitung durch Lehrer und Schüler	167
✓ 2. Kap. Wanderungen als Grundlage des heimat- und erdkundlichen Unterrichts	175
✓ a) Heimatwanderungen in ihrer Bedeutung für den heimatkundlichen Unterricht	175
✓ b) Schülerwanderungen und erdkundlicher Unterricht	179
✓ 3. Kap. Das Heimatmuseum als heimat- und erdkundlicher Bildungsfaktor	185
✓ 4. Kap. Das erdkundliche Schriftgut im Unterricht	188
✓ 5. Kap. Das Zeichnen im Heimat- und Erdkunde-Unterricht	198
a) Zeichnen im heimatkundlichen Unterricht	198
b) Zeichnen im geographischen Unterricht	205
c) Skizzenmäßige Behandlung einer Landschaft	207
d) Statistisches Zeichnen	214
e) Kartenzeichnen	219
6. Kap. Die Festigung der geographischen Bildungsinhalte	227
B. Die heimat- und erdkundliche Bildungsarbeit am Lehrgut	231
7. Kap. Die Landschaft im Erdkundeunterricht	231
8. Kap. Geologie in ihrer Bedeutung für die erdkundliche Lehrarbeit	237
9. Kap. Wetter- und Klimalehre als geographischer Bildungsstoff	241
10. Kap. Mathematische und astronomische Geographie. Kartenentwurfslernre	252
11. Kap. Die Geographie des Menschen im Unterricht	261
a) Volkskunde und Völkerkunde	263
b) Siedlungsgeographie	270

c) Politische Geographie	272
d) Wirtschafts- und Verkehrsgeographie	278
12. Kap. Tagesereignisse im Erdkundeunterricht	287
13. Kap. Das Auslandsdeutschtum im geographischen Unterricht	288
 Vierter Abschnitt: Hilfsmittel des heimat- und erdkundlichen Unterrichts	
1. Kap. Das erdkundliche Lehrzimmer und seine Verwendung im Unterricht	298
2. Kap. Karte und Atlas als Hilfsmittel des geographischen Unterrichts	306
3. Kap. Das Meßtischblatt im Unterricht und seine Verwendung als Wanderkarte	320
4. Kap. Relief und Globus im Unterricht	328
a) Bedeutung des Reliefs für die weltkundliche Jugendbildung	328
b) Der Globus im erdkundlichen Unterricht	336
5. Kap. Bildwerke als Hilfsmittel des geographischen Unterrichts	338
a) Wandbilder	341
b) Handbilder	343
c) Projektionsbilder	344
d) Das Fliegerbild als Bildungsmittel	348
6. Kap. Das erdkundliche Arbeitsbuch im Unterricht	351
Nachschrift: Winke zur fachlichen Fortbildung des Erdkundelehrers	356
Namenverzeichnis	359
Sachregister	364
Verzeichnis der aus anderen Werken übernommenen Bilder und Zeichnungen	367